

Presseinformation

28. Februar 2013

„Haus der Regionen“ startet in neue Saison

Konzerte, Vorträge und Diskussionsabende

Auch in der neuen Saison stehen im „Haus der Regionen“ in Krems-Stein wieder zahlreiche Konzerte, Vorträge sowie Diskussionen auf dem Programm.

Den Anfang macht kommenden Mittwoch, 6. März, um 18 Uhr ein Vortrag am Kamin, der den Titel „Heimaten reloaded“ trägt. Im Rahmen dieses Vortrags wird em. Univ.Prof. Dr. Konrad Köstlin Geschichte, Lesarten und Wandlungen des Heimatbegriffs skizzieren. Im Anschluss an den Vortrag wird es eine Diskussion zum Thema geben. Tags darauf, am 7. März, widmet man sich im „Haus der Regionen“ ab 18 Uhr der Region Südtirol und zeigt den dritten und vierten Teil der Filmreihe „Verkaufte Heimat“. Autor Felix Mitterer wird dabei selbst eine Einführung zu den Filmen, die nach seinen Drehbüchern verwirklicht wurden, geben. Am 13. März steht ab 18 Uhr das erste Kremser Kamingespräch der neuen Saison auf dem Programm, dieses behandelt das Thema „Heimat.Orte“. Am 15. März steht dann Tschechien / Böhmen im Mittelpunkt, ab 19.30 Uhr werden die südböhmische Musikgruppe Babouci bzw. die Schönbacher Strohhuatbuam zu hören und zu sehen sein. Am 23. März wird vor Ort ab 11 Uhr ein zweistündiger Workshop über Volkstänze aus Böhmen abgehalten, Tomáš Spurný und Mitglieder der Böhmerwald Dudelsackmusik zeigen dabei authentische Volkstänze aus Süd- und Westböhmen sowie die Egerländer Roija-Tänze vor. Die Kursgebühr beträgt 10 Euro, Anmeldungen sind erbeten. Ab 19.30 Uhr tritt an diesem Abend dann unter dem Titel „Mit Geige und Bock“ noch die „Böhmerwald Dudelsackmusik“ auf.

Im April steht zunächst am 10. des Monats das zweite Kamingespräch an, das den Titel „Heimat.Klischees“ trägt, am 12. April stehen „CONNECTING TUNES“ auf dem Programm - unter dem Titel „Jiddischkeit - Tradition im Wandel“ präsentieren Timna Brauer und das Elias Meiri Ensemble ergreifende Texte und mitreißende Melodien. Am 19. April präsentieren im Rahmen von „aufhOHRchen“ die Citoller Tanzgeiger „Gelebte Musik im Übelbachtal“, nach dem Motto „gelebte Musikkultur“ werden u. a. Walzer, Polkas, Landler und Jodler gespielt und am 26. April treten - ebenfalls im Rahmen von „aufhOHRchen“ - das Bläserensemble Pongauer Echo bzw. die Außerfeldner Tanzmusi auf.

Am 8. Mai geht es im Rahmen eines Kamingesprächs zuerst um „Heimat.Chancen,

Presseinformation

am 16. Mai geht es dann um „Yodel, Dudel & More“; die Schweizerin Christina Zurbrügg, die für ihre einzigartige Kombination aus Gesang, Rap und modernem Jodeln bekannt ist, wird dabei zu sehen und zu hören sein. Und am 24. Mai präsentiert die steirische Gruppe Aniada a Noar gemeinsam mit Gastmusikern ihr Programm „In Compagnia“.

Am 8. Juni steht die Region PORTUGAL / Madeira im Mittelpunkt des Interesses, die Sängerinnen von Seis Po\` Meia Dúzia geben Lieder Portugals und speziell Madeiras zum Besten. Am 12. Juni widmet sich das dritte Kamingespräch der Saison dem Thema „Heimat.Träume“, drei Tage später, am 15. Juni ist dann der madeirische Musiker und Musikwissenschaftler Vitor Sardinha zu Gast und präsentiert Melodien des Madeira-Archipels, es werden dabei typische Saiteninstrumente wie Rajão oder Viola de Arame ebenso erklingen wie die Flöte oder auch das Akkordeon. Am 18. Juni ist im „Haus der Regionen“ schließlich noch eine Diashow mit dem Titel „Madeira - Portugals grüne Perle im Atlantik“ zu sehen.

Karten für die einzelnen Veranstaltungen und weiterführende Informationen können im „Haus der Regionen“ unter der Telefonnummer 02732/850 15, bzw. per e-mail an ticket@volkskultureuropa.org, <http://www.volkskultureuropa.org/> bestellt werden.